



Jugendserie in Goslar



Turnierbericht

58 Jugendliche bei Jugendserie in Goslar

...sensationelle zehn U8-TeilnehmerInnen mit Jahrgang 94 und jünger!

Am 21. September 2002 fand ein weiteres Turnier der Jugendserie im Schachbezirk III Südniedersachsen, diesmal in Goslar, statt. Mit 58 Teilnehmern in den Altersklassen U10, U12 und U14 wurde es von den Vereinen zwar nicht so gut angenommen wie die vergangenen Turniere, aber in Anbetracht, dass in Hannover parallel ein weiteres Jugendturnier ausgetragen worden ist, kann man durchaus zufrieden sein.

Die Räumlichkeiten in dem Schulzentrum in Goslar/Oker waren wiederum optimal, so dass ein reibungsloses und gemütliches Turnier ausgetragen werden konnte. Ein besonderer Dank gilt an dieser Stelle den Helfern des SK Goslar, die sehr bei der Turnierorganisation- und -betreuung geholfen haben. Für das leibliche Wohl wurde mit Kuchen und Brötchen gesorgt, so dass es an nichts fehlte.

Erfreulich war wiederum die zahlreiche Teilnahme der Vereine aus den Bezirken 1 und 2, aus Nordrhein-Westfalen und erstmals auch aus Sachsen-Anhalt zu sehen. Damit wird die Jugendserie nicht nur quantitativ, sondern vor allem auch qualitativ aufgewertet. Viele Jugendliche konnten speziell dieses Turnier in Goslar dazu nutzen sich auf die Bezirksjugendeinzelmeisterschaften vorzubereiten, die in den Bezirken 2 und 3 am darauffolgenden Wochenende begonnen haben.

Wer sich über die vergangenen Turniere informieren, sich Fotos oder die Endstände ansehen möchte, die Ausschreibung kommender Turniere einsehen oder einfach nur einen Blick auf das Jugendschach Südniedersachsens und Umgebung werfen will, der sollte unbedingt einmal die Homepage der Jugendserie <http://www.Jugendserie.de> besuchen.

Das nächste Turnier der Jugendserie wird am 26.

Oktober in Einbeck sein (siehe auch Ausschreibung im NSJ-Teil).

Hervorzuheben ist die grosse Anzahl junger SchachspielerInnen. Zehn der 58 Teilnehmer waren unter acht Jahren! Somit haben wir uns kurzerhand entschlossen entsprechende Ratingpreise auszuschütten. Aufgrund dieses enormen Zuspruchs, wird es beim kommenden Turnier in Einbeck sogar einen Siegerpokal für den besten U8-Spieler geben.

Zum schachlichen Teil:

In der U14 konnten sich die beiden Spieler Simon Brauner (SK Goslar) und Stefan Flassig (SF Salzgitter) ein wenig vom restlichen Feld absetzen. Durch den Sieg im direkten Vergleich konnte sich Simon ein Remis in der Schlussrunde erlauben, um das Turnier mit 6,5 von 7 möglichen zu gewinnen. Auf den Plätzen folgten Robert Söllig aus Bad Salzdetfurth, Christoph Schiffner aus Dahlenwarsleben und Peter Schum aus Alfeld.

In der U12 konnte Michael Vossfeldt (MTV Ilten) eine weisse Weste behaupten. Er ließ seinen Gegner keine Chance und gewann mit optimalem Ergebnis das U12-Turnier mit zwei Punkten Vorsprung vor Martin Schiffner (Dahlenwarsleben), Rouven Woscholski (Alfelder SV) und Alexander Vorweg (SK Werther).

In der U10 gab es wiederum zwei Spieler, die souverän ihre Kreise gezogen haben. Lange Zeit sah es nach einem ungefährdeten Sieg von Johanna Blübaum aus, die extra aus Lemgo angereist war. Durch eine Niederlage in der Vorrundrunde gegen Kevin Schiffner wurde es allerdings wieder spannend. Am Ende musste die Wertung entscheiden, in der Johanne Blübaum knapp die Nase vorn hatte. Somit rächte sich für Kevin



Jugendserie in Goslar



Turnierbericht

58 Jugendliche bei Jugendserie in Goslar

Schiffner die früher Drittrundenniederlage gegen Philipp Gutmayer aus Bad Salzdetfurth. Weiterhin folgten Markus Henkemeier (SK Werther), Sabrina Alker (SF Salzgitter) und Hedda Sieger (MTV Ilten).

Bester U8-Spieler wurde Stephan Hofmeister aus Alfeld vor Lars Beushausen aus Goslar und Alexander Paulat vom VfL Oker.

In dem parallel ausgetragenen Veteranen-Turnier siegte der für die SF Salzgittern spielende Axel Bauer nach Stichkampf vor Olesja Taranjuk (Alfelder SV), Sebastian König (SVF Salzgitter) und Michael Henkemeier (SK Werther).

(Alexander Markgraf und Benjamin Löhnhardt)